

# «Ein ausserordentliches Jahr»

*Die drei Hauptthemen Landeskirchengesetz und seine innerkirchliche Umsetzung, Vision Kirche 21 sowie Reformationsjubiläumsjahr führten zu einer im Vergleich mit den letzten zehn Jahren nie da gewesenen Zahl an Veranstaltungen, Ereignissen und Events aller Art.*



 **Andreas Zeller**  
Präsident des Synodalrats

## **Intensivstudium Theologie für Akademiker mit dem Berufsziel Pfarramt ITHAKA**

12 ITHAKA-Studierende haben den Bachelor abgeschlossen. Die Abschlüsse lagen zwischen «gut» und «weniger gut». Vier Studierende ersuchten um eine einjährige Verlängerung des Studiums. Anlässlich zweier Begegnungen zwischen den Studierenden und der Ausbildungskommission hat Letztere den Eindruck gewonnen, dass überdurchschnittlich viele der ITHAKA-Studierenden gute Pfarrpersonen werden. Von den 17 Personen, die den ITHAKA-Studiengang absolvieren, werden 15 das Studium mit einem Vikariat in Bern abschliessen, zwei im Konkordat. Alle ITHAKA-Studierenden haben auf 2018/19 oder 2019/20 einen Vikariatsplatz. 2018/19 werden 9 Studierende und 2019/20 6 Studierende ihr Vikariat absolvieren.

## **Konferenzen**

An sechs Pfarrkonferenzen unter dem Motto «Von Gott bewegt. Den Menschen verpflichtet.» wurde über «die Bedeutung der Vision für das Selbstverständnis als Pfarrerin und Pfarrer» diskutiert. Die Veranstaltungen waren für viele Pfarrerinnen und Pfarrer mit einem neuen Zugang zur Vision verbunden.

Fünf Konferenzen im ganzen Kirchengebiet mit den Kirchgemeindepräsidenten widmeten sich dem Thema «Kirche der Zukunft – Wie gehen wir als Kirchgemeinde mit den aktuellen Entwicklungen in der Landeskirche um?». Die Katechetinnen und Katecheten diskutierten an zwei Konferenzen über «Das religionspädagogische

Handeln Refbejuso im Licht der Vision Kirche 21» und ihre persönlichen Zugänge zu Vision und Leitsätzen. Das Thema der Sozialdiakoniekonferenz lautete: «Gesellschaftliche Veränderungen – Sozialdiakonie von morgen». Die Konferenzen waren auch 2017 eine wichtige Plattform, um mit den Berufsgruppen und mit den Behörden im regelmässigen Informations- und Meinungsaustausch zu stehen.

## **Betriebsanlässe**

Das ZETI, der Mitarbeitendenausflug, führte uns 2017 nach La Neuveville. Der französische Charme des Städtchens wurde uns auf einem Rundgang eindrücklich vorgestellt. In der wunderschönen Blanche Eglise

Eine wichtige Aufgabe: Diskussion an den Pfarrkonferenzen über «die Bedeutung der Vision für das Selbstverständnis als Pfarrerin und Pfarrer».

